



# Wenn das Verladen schwierig wird...

## ...hilft der neue Kettenlader 973D, der auch bei harten Spezialeinsätzen hervorragende Produktivität und Fahrerkomfort bietet

Wer beim Verladen Kraft und Leistung sucht und sich in schwierigem Terrain bewegt, findet im neuen Kettenlader 973D den richtigen Partner. Diese Maschine, die Ende 2009 von der Baumaschinen-Firma auf dem deutschen Markt eingeführt wurde, komplettiert nun als stärkste Maschine die D-Serie der Kettenlader. Damit bieten diese zwei Firmen nun eine vollständig neue Produktpalette von 14 bis 28 Tonnen, die speziell für das Laden auf wenig tragfähigen Böden sowie für Sondereinsätze ausgelegt ist. Was sich dabei zwischen 973C und 973D verändert hat, ist weit mehr als nur ein Buchstabe. Der Kettenlader 973D bietet im 28-Tonnen-Segment nun eine weitaus höhere Produktivität. Verantwortlich dafür ist sein neuer Sechszylinder-Reihenmotor mit 8,8 Liter Hubraum und elektronisch gesteuerter Kraftstoffeinspritzung, der es auf 196 kW bringt - mit der C-Serie wurden 178

kW erreicht. Größere Motorleistung heißt im Umkehrschluss deutlich höhere Ausbrechkräfte sowie kürzere Arbeits-taktzeiten. Damit die höhere Kraft auch möglichst sinnvoll eingesetzt wird und nicht ins Leere läuft, ist der 973D mit einem Load-Sensing-Hydrauliksystem ausgerüstet, das den Förderstrom exakt an den momentanen Bedarf anpasst und dadurch den Kraftstoffverbrauch reduziert. Dieses modulare Hydrauliksystem bietet zudem eine präzise, ermüdungs-arme Steuerung und erlaubt gleichzeitiges Heben, Kippen und Fahren. Ebenso wie die Hydraulikleistung wird der Lüfter nach Bedarf geregelt – das heißt, auch hier werden Kraftstoff und Leistung so effizient wie möglich eingesetzt. Während die Motorleistung und die Ausbrechkräfte erhöht wurden, hat die Firma gleichzeitig die Umwelt-freundlichkeit der Maschine verbessert. Das Dieselmotorsteuergerät ADEM A4 (Advanced Diesel Engine Management

System) - das elektronische Gehirn der Maschine - überwacht kontinuierlich den Motorzustand und wichtige Motor-funktionen. ADEM A4 steuert die Kraftstoffeinspritzung, um die beste Leistung pro Liter Kraftstoff heraus-zuholen. Das Steuergerät misst mit Sensoren Kraftstoff, Lufteinlass, Abgas und Kühlsysteme und bietet eine flexible Steuerung der Kraftstoffeinspritzung, die dem Motor ermöglicht, gemäß der Anwendung schnell zu reagieren. Auch die Abgase werden durch dieses System deutlich reduziert.

### Alles im Blick, alles im Griff

Die Ingenieure und Entwickler haben nicht nur bei Motor und Hydraulik ganze Arbeit geleistet, sondern auch den Fahrerkomfort und die Bedienung des 28 Tonnen schweren Kettenladers verbessert. Der Fahrer hat bei der D-Serie Schaufel sowie Aufreißer dank optimierter Sichtlinien hervorragend im Blick. Außerdem kommt er sehr schnell an Informationen bezüglich Betriebsdaten der Maschine, weil das Informationssystem verbessert wurde. Um Rücken und Wirbelsäule vor Vibrationen zu schonen, stellt eine elektronische Vorsteuerung mit am Sitz befestigten Konsolen noch höheren Fahrerkomfort her, zusätzlich wird der Bediener bei der präzisen Steuerung der Maschine unterstützt. Und derjenige, der nicht auf seine lieb gewonnene Joystick-Steuerung verzichten will, kann diese optional mit ordern, wenn er seinen neuen 973D bestellt. Neben der allgemeinen Ausrüstung für die Bauindustrie, kann die Maschine auch für Einsätze beim Abfallumschlag, in der Stahlindustrie und für sehr wenig tragfähige Böden ausgerüstet werden.



Auch für heiße Einsätze geeignet: der neue Kettenlader Cat 973D.

Bildnachweis: Zeppelin